

Goldman Sachs ESG-Enhanced Sterling Credit Portfolio (das „Portfolio“)

Class P Shares

(ISIN: LU0386575855)

ein Teilfonds des Goldman Sachs Funds (der „Fonds“)

Das Portfolio wird von Goldman Sachs Asset Management Fund Services Limited (die „Verwaltungsgesellschaft“), die Teil der Goldman Sachs Unternehmensgruppe ist, verwaltet.

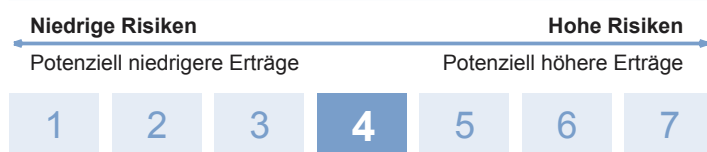
Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Ziele und Anlagepolitik

- Das Portfolio strebt auf längere Sicht Erträge und Kapitalwachstum an.
- Im Rahmen seines Anlageverfahrens wird der Anlageberater einen Multi-Strategie-Ansatz in Bezug auf ESG-Kriterien umsetzen, der neben traditionellen Faktoren die Anwendung von Ausschlussfiltern und die Integration von ESG-Faktoren beinhalten kann.
- Das Portfolio wird hauptsächlich in erstklassige (oder gleichwertige) festverzinsliche Wertpapiere von Unternehmen investieren, die auf Pfund Sterling lauten.
- Das Portfolio investiert maximal ein Drittel seines Vermögens in Wertpapiere und Instrumente, die nicht den ESG-Kriterien unterliegen. Ferner wird es höchstens 25 % seines Vermögens in Wandelanleihen (Wertpapiere, die in andere Arten von Wertpapieren wandelbar sind) investieren. Zu diesen Wandelanleihen können nachgeordnete bedingte Anleihen (Contingent Convertible Bonds) („CoCo-Bonds“) von Banken, Finanz- und Versicherungsgesellschaften gehören, die ein besonderes Risikoprofil aufweisen, das nachfolgend angegeben ist. Das Portfolio kann unter bestimmten Umständen begrenzte Bestände in Aktien und ähnlichen Instrumenten halten. Es kann auch in festverzinsliche Wertpapiere investieren, die von staatlichen Stellen begeben werden.
- Das Portfolio setzt im Rahmen seiner Anlagepolitik Derivate ein, um Zins-, Kredit- und/oder Devisenengagements aufzubauen und so eine Erhöhung der Rendite und eine Hebelung des Portfolios anzustreben und sich gegen bestimmte Risiken abzusichern. Ein wesentlicher Teil des Engagements des Portfolios kann durch den Einsatz von Derivaten aufgebaut werden. Ein derivatives Finanzinstrument ist ein Vertrag zwischen zwei oder mehr Parteien, dessen Wert vom Kursanstieg und rückgang des zugrunde liegenden Vermögenswerts abhängt.
- Das Portfolio kann bis zu einem Drittel seines Vermögens in hypothekenbesicherte Wertpapiere (Mortgage-Backed Securities, MBS) und in forderungsbesicherte Wertpapiere (Asset-Backed Securities, ABS) investieren.
- Anteile des Portfolios können auf Anfrage täglich (an jedem Geschäftstag) zurückgegeben werden.
- Das Portfolio wird aktiv auf Grundlage des iBoxx Sterling Non-Gilts Index (Total Return Gross) (GBP) (der „Referenzindex“) verwaltet, um diskretionäre interne und/oder externe Risikogrenzwerte festzulegen, die sich auf Abweichungen vom Referenzindex beziehen können.
- Der Anlageberater kann in freiem Ermessen über die Zusammensetzung der Vermögenswerte im Portfolio entscheiden. Das Portfolio hält im Allgemeinen Vermögenswerte, die Bestandteile des Referenzindex sind, und kann in diese Bestandteile in unterschiedlichen Anteilen investieren und Vermögenswerte halten, die nicht Bestandteile des Referenzindex sind. Die Renditen können sich daher wesentlich von der Performance des angegebenen Referenzindex unterscheiden.
- Der Ertrag (abzgl. der Aufwendungen) wird jährlich ausgeschüttet.
- Die Währung des Portfolios ist der GBP. Die Währung der Anteilklasse ist der GBP.
- Vollständige Angaben zum Anlageziel und zur Anlagepolitik sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.**

Risiko- und Ertragsprofil



Dieses Risikoprofil basiert auf historischen Daten und ist eventuell kein zuverlässiger Indikator für das zukünftige Risikoprofil des Portfolios. Die angegebene Risikokategorie wird nicht garantiert und kann sich im Laufe der Zeit ändern. Die niedrigste Kategorie ist nicht gleichbedeutend mit risikolos. Es ist möglich, dass ein Portfolio mit einem niedrigeren Risikoprofil mehr an Wert verliert als ein Portfolio mit einem höheren Risikoprofil.

Das Portfolio ist in die Kategorie 4 eingestuft, da es hauptsächlich in festverzinsliche Wertpapiere investiert, die normalerweise geringeren Kursschwankungen ausgesetzt sind als Aktien und ähnliche Instrumente.

Das Kapital wird nicht garantiert.

Sonstige erhebliche Risiken:

- Marktrisiko** - Der Wert der Vermögenswerte innerhalb des Portfolios wird typischerweise durch eine Reihe von Faktoren bestimmt, einschließlich der Höhe des Vertrauens in den Markt, auf dem diese gehandelt werden.
 - Risiko von Contingent Convertible („CoCo“) Bonds** - Eine Anlage in diesem speziellen Typ von Anleihe kann basierend auf bestimmten Auslöserereignissen wesentliche Verluste für das Portfolio nach sich ziehen. Das Vorhandensein dieser Auslöserereignisse bringt eine andere Art von Risiko mit sich als klassische Anleihen und kann mit einer höheren Wahrscheinlichkeit zu einem teilweisen oder vollständigen Wertverlust führen. Alternativ können Anleihen dieses Typs auch in Aktien des emittierenden Unternehmens umgewandelt werden, die möglicherweise ebenfalls einen Wertverlust erlitten haben.
 - Operatives Risiko** - Das Portfolio kann infolge von menschlichem Versagen, System- und/oder Prozessfehlern, unzureichenden Verfahren oder Kontrollen erhebliche Verluste erleiden.
 - Liquiditätsrisiko** - Das Portfolio findet u. U. nicht immer eine andere Partei, die gewillt ist, einen Vermögenswert zu kaufen, den das Portfolio verkaufen möchte. Dies könnte die Fähigkeit des Portfolios beeinträchtigen, Rücknahmearträge nachzukommen.
 - Wechselkursrisiko** - Änderungen der Wechselkurse können die Rendite, die ein Anleger unabhängig von der Wertentwicklung solcher Anlagen erwarten könnte, verringern oder erhöhen. Eine Absicherung dieses
- Risikos ist möglicherweise nicht umfassend wirksam und kann andere Risiken (z. B. Derivatrisiko) erhöhen.
- Depotbankrisiko** - Die Insolvenz, Verletzungen der Sorgfaltspflicht oder Fehlverhalten einer Depotbank oder einer Unterdepotbank, die für die Verwahrung der Vermögenswerte des Portfolios verantwortlich ist, können dem Portfolio Verluste verursachen.
 - Zinsrisiko** - Wenn die Zinssätze steigen, fallen die Anleihenpreise, was die Fähigkeit der Anleger widerspiegelt, anderswo einen attraktiveren Zinssatz für ihr Geld zu erhalten. Die Anleihenpreise sind daher von Schwankungen der Zinssätze abhängig, die verschiedene politische und wirtschaftliche Ursachen haben können.
 - Kreditrisiko** - Wenn ein Kontrahent oder ein Emittent eines Vermögenswerts, der im Portfolio gehalten wird, seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt, wirkt sich dies negativ auf das Portfolio aus.
 - Derivatrisiko** - Derivative Instrumente reagieren sehr sensibel auf Änderungen des Werts des zugrunde liegenden Vermögenswerts, auf dem sie basieren. Einige Derivate können Verluste verursachen, die den ursprünglich investierten Betrag übersteigen.
 - Kontrahentenrisiko** - Eine Partei, mit der das Portfolio Transaktionen abschließt, könnte u.U. ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, was zu Verlusten führen kann.
 - Schwellenmarktrisiko** - Schwellenmärkte bergen wahrscheinlich aufgrund einer geringeren Liquidität und eines eventuellen Mangels an adäquaten finanziellen, rechtlichen, sozialen, politischen und wirtschaftlichen Strukturen, Schutzmechanismen und Stabilität sowie aufgrund ungewisser Steuerpositionen ein höheres Risiko.
 - Nachhaltigkeitsrisiko** - ein Ereignis oder eine Bedingung aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung, das bzw. die dazu führen könnte, dass das Portfolio an Wert verliert. Beispiele für Nachhaltigkeitsrisiken umfassen physische Umweltrisiken, mit dem Klimawandel verbundene Risiken, Unterbrechungen der Lieferkette, missbräuchliche Arbeitspraktiken, eine mangelnde Vielfalt im Vorstand und Korruption.
 - Hebelungsrisiko** - Das Portfolio kann in erheblichem Umfang auf Hebelung zurückgreifen. Eine Hebelung tritt auf, wenn das wirtschaftliche Engagement, das durch den Einsatz von Derivaten entsteht, größer als der investierte Betrag ist. Ein gehebeltes Portfolio kann zu großen Schwankungen des Portfoliowerts führen und bringt daher ein hohes Risiko mit sich, darunter das Risiko beträchtlicher Verluste.
 - Risiko in Verbindung mit MBS-Anleihen („MBS“) und ABS-Anleihen**

(„ABS“) - Die Hypotheken, mit denen MBS, und die Vermögenswerte, mit denen ABS besichert sind, können früher als erforderlich zurückgezahlt werden, was zu einer geringeren Rendite führt.

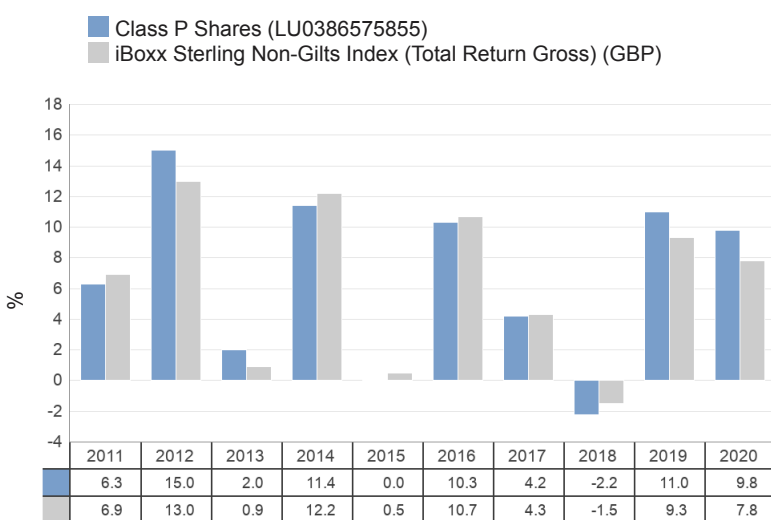
■ Nähere Informationen zu den Risiken, die mit einer Anlage in das

Kosten

Die von Ihnen getragenen Kosten werden auf die Funktionsweise des Portfolios verwendet, einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs. Diese Kosten beschränken das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor / nach der Anlage:	
Ausgabeaufschläge	5.50%
Rücknahmeaufschläge	nicht zutreffend
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der vor Ihrer Anlage/vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird.	
Kosten, die im Laufe eines Jahres erhoben werden	
Laufende Kosten	0.75%
Kosten, die unter bestimmten Umständen erhoben werden	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	nicht zutreffend

Wertentwicklung in der Vergangenheit



Portfolio verbunden sind, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Risikohinweise“ des Verkaufsprospekts. Sprechen Sie außerdem mit Ihren Beratern.

Bei den angegebenen Ausgabeauf- und Rücknahmeaufschlägen handelt es sich gegebenenfalls um Höchstbeträge und Sie zahlen eventuell weniger - weitere Informationen dazu erhalten Sie von Ihren professionellen Beratern.

Die an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten beruhen auf den Kosten des im November 2020 abgelaufenen Jahres. Dieser Betrag kann sich von Jahr zu Jahr ändern. Er beinhaltet keine Transaktionskosten (einschließlich Steuern und Maklerprovisionen) und Fremdkapitalkosten, die aus dem Vermögen des Portfolios zahlbar sind und Auswirkungen auf die Renditen Ihrer Anlage haben können, sowie keine an die Wertentwicklung des Fonds gebundenen Gebühren (soweit zutreffend).

Weitere Informationen zu den Kosten entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Gebühren und Auslagen“ des Verkaufsprospekts des Fonds sowie dem jeweiligen Nachtrag für das Portfolio.

Das Portfolio wurde im Dezember 2008 aufgelegt. Die Anteilklasse wurde im Dezember 2008 aufgelegt.

Wo zutreffend, wurde die frühere Wertentwicklung in GBP berechnet und wird als prozentuale Veränderung des Nettoinventarwerts des Portfolios am Ende jedes Jahres ausgedrückt (abzüglich aller Gebühren). Wenn keine frühere Wertentwicklung angegeben ist, liegen keine ausreichenden Daten vor, um nützliche Angaben zur früheren Wertentwicklung zu machen.

Beachten Sie bitte, dass die vergangene Wertentwicklung keinen Hinweis auf die zukünftige Wertentwicklung liefert, die davon abweichen kann.

Praktische Informationen

Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH Luxembourg Branch

Weitere Informationen: Der Prospekt, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie der aktuelle Anteilspreis sind kostenlos bei der eingetragenen Geschäftsstelle des Fonds, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle oder den Vertriebsstellen des Portfolios erhältlich. Der Prospekt ist auf Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch und Spanisch verfügbar.

Dieses Dokument gilt für ein einzelnes Portfolio des Fonds. Der Prospekt sowie die Jahres- und Halbjahresberichte gelten für den gesamten Fonds.

Der Fonds ist eine Investmentgesellschaft mit getrennter Haftung zwischen den Portfolios gemäß luxemburgischem Recht. Daher sollten die Vermögenswerte des Portfolios, in das Sie investiert haben, nicht zur Begleichung der Verbindlichkeiten anderer Portfolios verwendet werden. Eine Überprüfung dieses Verfahrens in anderen Gerichtsbarkeiten steht jedoch noch aus.

Umschichtungen zwischen Portfolios: Anteile sind auch in anderen Anteilklassen und Währungen erhältlich, wie im Verkaufsprospekt angegeben. Anteilinhaber können den Umtausch ihrer Anteile einer Anteilklasse eines Portfolios vorbehaltlich der im Verkaufsprospekt dargelegten Bedingungen in Anteile einer Anteilklasse eines anderen Portfolios beantragen (dabei können Kosten anfallen).

Haftungserklärung: Der Fonds kann lediglich auf Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend bzw. unrichtig ist oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsprospekts vereinbar ist.

Steuergesetzgebung: Die Anlagen dieses Portfolios können in den Ländern, in denen es anlegt, steuerpflichtig sein. Darüber hinaus unterliegt dieses Portfolio dem Steuerrecht und den Steuervorschriften Luxemburgs, die sich auf Ihre persönliche Steuerlage und Ihre Anlage auswirken kann. Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihren professionellen Beratern.

Vergütungspolitik: Einzelheiten zur aktuellen Vergütungspolitik des Managers, darunter insbesondere eine Beschreibung dessen, wie die Vergütung und Zusatzleistungen vom Manager festgelegt und verwaltet werden, sind unter <https://www.gsam.com/sm/remunerationpolicy> verfügbar. Ein gedrucktes Exemplar ist auf Anfrage kostenlos erhältlich.